



Spezielle Informationen für den Kindergarten



Schuljahr 2026/27

Liebe Eltern

Ein weiterer Weg auf der Entdeckungsreise dieser Welt beginnt für Ihr Kind mit dem Eintritt in den Kindergarten. Wir freuen uns, Ihr Kind dabei positiv unterstützend begleiten zu dürfen und es, gemeinsam mit Ihnen, in seiner Entwicklung zu fördern.

Der Kindertageeintritt ist nicht nur für Ihr Kind ein grosser Schritt, sondern auch für Sie als Eltern. Loslassen ist nicht immer einfach. Mit einer positiven Einstellung Ihrerseits, können sie Ihrem Kind dabei helfen, sich auf den ersten Kindertageeintritt zu freuen. Motivieren und stärken Sie es, indem Sie es mit Freude auf das Neue und Unbekannte vorbereiten.

Einige Tipps und Informationen für die Vorbereitung haben wir Ihnen auf den folgenden Seiten zusammengestellt.

Kindergartenlehrpersonen



Ursina Basler

(Klassenlehrperson)

Wohnhaft in:
Wölflinswil

Kinder:
Linus, 7 Jahre
Yuri, 4 Jahre

Alter:
39 Jahre

Hobbies:
Reiten, Fahrradfahren,



Franziska Kaiser

(Lehrperson)

Wohnhaft in:
Buch bei Albbbruck

Kinder:
Lean, 6 Jahre
Luca, 2 Jahre

Alter:
38 Jahre

Hobbies:
Fahrradfahren, Skifahren

Soziale Kontakte ermöglichen:

Gewöhnen Sie Ihr Kind daran, mit anderen Kindern zusammen zu spielen und ohne Sie Zeit zu verbringen.

Jedes Kind braucht Platz, Zeit, Möglichkeiten zum Toben und Lärmen, zum Experimentieren und Ausprobieren, feste Regeln und Ansprechpartner. Aber am wichtigsten ist wohl die Freundschaft, welche immer wieder motiviert und ermutigt, Neues auszuprobieren.

Im Kindergarten haben wir Raum für all diese Dinge und können den Kindern ein vielfältiges Angebot für eine ganzheitliche Entwicklung bieten.

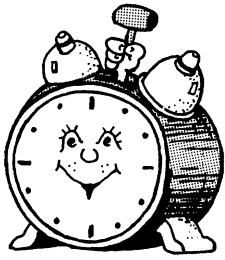
Selbstständigkeit:

Lassen Sie Ihr Kind selbstständig Schuhe und Jacke an- und ausziehen.

Geben Sie ihm die nötige Zeit, alltägliche Dinge wie Nase putzen, aufs Klo gehen, etc. selbst zu erledigen und leisten Sie nur wenn wirklich nötig Hilfeleistungen.

Windeln wechseln wir im Kindergarten keine!

Unterrichtszeiten

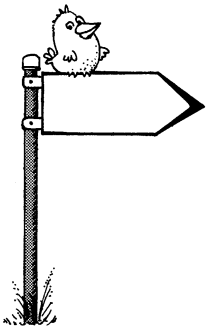


Im Stundenplan sind jeweils vor und nach den offiziellen Kindergartenzeiten sogenannte Empfangs- und Verabschiedungszeiten vermerkt. In dieser Zeit treffen die Kinder im Kindergarten ein, ziehen sich um, plaudern miteinander und können so im Kindergarten ankommen. Nach dem Kindergartenunterricht umfasst diese Zeit das Umziehen in der Garderobe und die Verabschiedung.

	Morgen	Nachmittag
Empfang:	08.10 - 08.20 Uhr	13.10 - 13.20 Uhr
Unterricht:	08.20 - 11.50 Uhr	13.20 - 14.55 Uhr
Verabschiedung:	11.50 - 12.00 Uhr	14.55 - 15.05 Uhr

Schulweg

Ihr Kind soll lernen, den Weg alleine oder mit anderen Kindern zu gehen.



- Üben Sie mit Ihrem Kind den ungefährlichsten Weg zum Kindergarten. (Wenn möglich, schon vor dem Kindergarteneintritt)
- Machen Sie es auf die Gefahren im Strassenverkehr aufmerksam.
- Gewöhnen Sie Ihr Kind daran, die Unterführung zu benutzen (je nach Weg).
- Erinnern Sie Ihr Kind immer wieder daran, die Lumi-Weste stets zu seiner Sicherheit zu tragen (wird am 1. Kindergartentag verteilt).
- Nach Strassenverkehrsgesetz dürfen Kinder im vorschulpflichtigen Alter nicht mit dem Fahrrad oder dem Kickboard in den Kindergarten fahren.

➔ Ein Verkehrspolizist besucht uns im 1. Semester im Kindergarten und zeigt den Kindern das korrekte Verhalten im Strassenverkehr.

Bitte schicken Sie Ihr Kind so auf den Weg, dass es innerhalb der Empfangszeit im Kindergarten eintrifft und spätestens bis zum Unterrichtsbeginn fertig umgezogen sein kann.

Informationen und Elternpost



Informationen finden vorwiegend via dem Kommunikationstool KLAPP statt. KLAPP dient dem Austausch zwischen Schule und Eltern oder Eltern und Schule.



Jedes Kind bekommt zu Beginn des Schuljahres ein Posttäschli.

Es kann auch sein, dass Informationen / Zettel auch via Elternpost an Sie gelangen. Ihr Kind bringt dann die Posttasche mit der Elternpost mit nach Hause. Bitte geben Sie Ihrem Kind die leere Posttasche immer am nächsten Tag wieder in den Kindergarten mit.

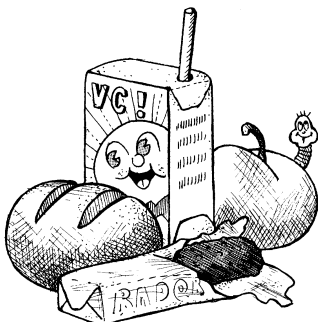
Absenzen



Die Kinder sind zum regelmässigen Unterricht verpflichtet. Melden Sie Absenzen **vor Unterrichtsbeginn**, immer via KLAPP-Nachricht.

Falls Ihr Kind bis zum Unterrichtsbeginn nicht im Kindergarten erscheint, werden wir uns telefonisch melden und nachfragen.

Znüni



Wir essen jeden Morgen miteinander Znüni.

Die Ernährung spielt für das Wachstum und die Entwicklung der Kinder eine grosse Rolle. Die Schule legt daher auch beim Kindergartenznüni Wert auf gesunde Nahrungsmittel.

Bitte verzichten Sie auf Süssigkeiten, Chips und gesüsste Getränke.

Die Kinder besitzen im Kindergarten einen eigenen Trinkbecher, mit dem sie jederzeit Wasser trinken dürfen.

Kleidung



Für den Aufenthalt im Kindergarten benötigt jedes Kind ein Paar geschlossene Finken, die dem Kind bei Hüpf- und Rennspielen Halt geben. Achten Sie ansonsten auf bequeme und zweckmässige Kleidung, die auch schmutzig werden darf.

Wir sind jeden Tag, bei jedem Wetter draussen in der Znünipause. Achten Sie daher auf wetterangepasste Kleidung.

Bitte geben sie Ihrem Kind eine Garnitur Ersatzkleider mit, die im Kindergarten bleiben darf (in einer Tüte / Beutel oder Ähnliches).

Bitte beschriften Sie die Dinge mit Namen!

Turnen



Wir turnen einmal wöchentlich, jeden Dienstagmorgen. Die Kinder bringen ihre Turnsachen in einem Turnsack / Rucksack mit (Turnhose und T-Shirt, ein paar saubere Turnschuhe mit hellen Sohlen, Turnschläppli oder rutschfeste Socken). Wer will darf seine Turnsachen auch im Kindergarten lassen. Jeweils vor den Ferien wird der Turnsack mit nach Hause gegeben, zum Auswechseln der Kleidung.

Ziehen Sie Ihrem Kind jeweils Kleider an, die es problemlos selbstständig an- und ausziehen kann. Uhren, Hals- und Armkettchen sollten am Turnmorgen zuhause bleiben. Die Haare der Mädchen sollen gut zusammengebunden werden.

Geburtstag



Der Geburtstag ist für jedes Kind ein spezieller Tag und natürlich möchten wir diesen Anlass auch im Kindergarten feiern.

Es wäre schön, wenn jedes Geburtstagskind an diesem Tag ein Znüni für alle Kinder mitbringen könnte. Für die Kinder ist es am einfachsten, wenn der Znüni von Hand gegessen werden kann (z.B. Muffins, Fruchtspiesse, Brötli mit Schokolade etc.). Wir bitten Sie, keine Torten mitzubringen.

Wir werden das Datum, an welchem der Geburtstag Ihres Kindes im Kindergarten gefeiert wird, rechtzeitig mit Ihnen abmachen und auf dem Terminplan bekannt geben.

Waldmorgen



Die Besuche im Wald gehören im Kindergarten regelmässig zum Unterricht dazu. Wir werden jeden Freitag im Wald sein. Im Winter gibt es zwischen Weihnachts- und Sportferien eine «Waldpause». Danach wird je nach Temperatur und Wetterbedingungen entschieden.

Damit der Aufenthalt im Freien für alle Spass macht, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Zweckmässige, jahreszeiten- und wetterbedingte Kleidung (Regenhose, Regenjacke, Kopfbedeckung, Zeckenschutz, Ersatzsocken und Ersatzhandschuhe im Rucksack)
- Bequeme und wasserfeste Schuhe
- Gesundes Znüni und etwas zum Trinken
- Wir gehen grundsätzlich bei jeder Witterung in den Wald. Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung ☺ (ansonsten werden Sie informiert)
- Nach dem Waldmorgen bitte die Zeckenkontrolle nicht vergessen

Integrativer Kindergarten



Die Lehrperson für Deutsch als Zweitsprache sorgt dafür, dass Kinder mit speziellem Förderbedarf zusätzlich unterstützt werden.

Besuche



Wir freuen uns darauf, Ihnen einen näheren Einblick in den Kindergartenalltag geben zu können. Bestimmt ist es für Sie eine spannende Erfahrung, Ihr Kind in einer grossen Gruppe und ausserhalb des Elternhauses erleben zu können.

Für einen Besuch im Kindergarten bitten wir Sie, mit uns vorher Kontakt aufzunehmen.

Elterngespräche



Für die bestmögliche Förderung Ihres Kindes, ist eine gute Zusammenarbeit zwischen den Eltern und den Lehrpersonen sehr wichtig. Wenn immer Fragen, Unklarheiten oder Probleme auftauchen, nehmen Sie bitte mit uns persönlich Kontakt auf. Auch mit Anregungen, Ideen, Rückmeldungen (Lob und Kritik) dürfen Sie sich gerne an uns wenden.

Wir sind während der Empfangszeit und nach dem Unterricht im Kindergarten erreichbar. Ein kurzer Austausch kann dann stattfinden. Für längere Gespräche vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin.

Nach dem ersten Semester (grosse Kindergartenkinder) oder im April / Mai (kleine Kindergartenkinder) finden die Standortgespräche statt, zu denen wir Sie rechtzeitig einladen um den Beurteilungsbogen Ihres Kindes zu besprechen.

Wir wünschen Ihrem Kind einen tollen Start in unserem Kindergarten und freuen uns auf die gemeinsame Zeit!



Ihre Kindergärtnerinnen

Ursina Basler und Franziska Kaiser